SCHOOL-SCOUT.DE

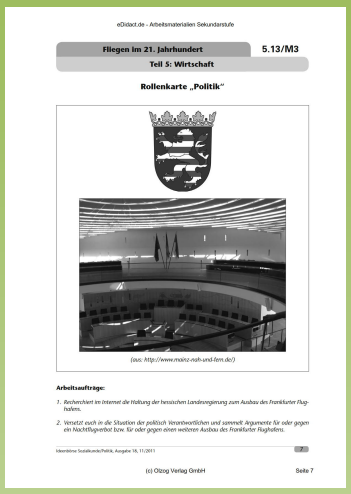
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Fliegen im 21. Jahrhundert - Luxus oder Notwendigkeit?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



eDidact.de - Arbeitsmaterialien Sekundarstufe

Fliegen im 21. Jahrhundert 5.13/M3

Teil 5: Wirtschaft

Rollenkarte „Politik"

(aus: http://www.mainz.-esh-und-fen.de/)

Arbeitsaufträge:

1. *Recherchiert im Internet die Haltung der hessischen Landesregierung zum Ausbau des Frankfurter Flughafens.*
2. *Versetzt euch in die Situation der politisch Verantwortlichen und sammelt Argumente für oder gegen ein Nachtflugverbot bzw. für oder gegen einen weiteren Ausbau des Frankfurter Flughafens.*

Ideenbörse Sozialkunde/Politik, Ausgabe 10, 11/2011 7

(c) Olzog Verlag GmbH Seite 7

5.13 Fliegen im 21. Jahrhundert – Luxus oder Notwendigkeit?

Wolfgang Sinz

Lernziele:

Die Schüler sollen
- sich mit den Folgen der immer billiger werdenden Flugreisen auseinandersetzen,
- sich Gedanken darüber machen, welche Bedeutung ein Flughafen wie Frankfurt für das Land Hessen bzw. die Bundesrepublik Deutschland hat,
- wissen, warum der Ausbau des Frankfurter Flughafens derart umstritten ist,
- sich mit der Frage beschäftigen, welche Argumente für bzw. gegen einen Ausbau dieses Flughafens sprechen,
- erörtern, wer letzten Endes über Ausbau und Nachtflugverbot entscheiden soll,
- das Konsensverfahren der Mediation kennenlernen und einschätzen können,
- erkennen, dass im Zeitalter der Globalisierung neue Wettbewerber auftreten, die für Kunden in Deutschland Vorteile bringen, gleichzeitig aber auch Arbeitsplätze in Deutschland gefährden,
- die Folgen der schnellen Expansion von Emirates und des World Central Int. Airports in Dubai diskutieren,
- erfahren, dass Arbeits- und Umweltschutz in anderen Ländern weniger oder keine Bedeutung haben und den Wettbewerb verzerren können.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
I. Fliegen im 21. Jahrhundert	
Am Anfang dieser Einheit sollen sich die Schüler mittels verschiedener Werbeangebote Gedanken darüber machen, welche Folgen der Preisverfall für Flüge hat.	→ **Fliegen heute .../M1 (Werbung)**
Ein aktuelles Luftbild des Frankfurter Flughafens soll die Dimensionen eines Mega-Airports verdeutlichen und zur Diskussion herausfordern.	→ **Der Ausbau des Frankfurter Flughafens/M2 (Luftbild 2011)**

(c) Olzog Verlag GmbH

D3140518513

5.13 Fliegen im 21. Jahrhundert

Teil 5: Wirtschaft

II. Der Ausbau des Frankfurter Flughafens	
Ein Rollenspiel soll die verschiedenen Argumente für bzw. gegen einen weiteren Ausbau des Frankfurter Flughafens in die Diskussion einbringen und den Schülern die komplexe Problematik verdeutlichen. Gleiches gilt für die Einführung eines möglichen Nachtflugverbots.	→ **Rollenkarte „Politik"/M3** → **Rollenkarte „Lufthansa AG"/M4** → **Rollenkarte „Fraport AG"/M5** → **Rollenkarte „Anwohner"/M6** → **Rollenkarte „DGB"/M7** → **Rollenkarte „BUND"/M8**
Am Ende sollen die Argumente gesammelt werden. Es folgt eine Abstimmung über den Ausbau des Frankfurter Flughafens.	→ ***Lösungsvorschläge/M9a und b (Tabelle)*** → ***Lösungsvorschläge/M9b (Tafelanschrieb)***
Ebenso umstritten wie der Ausbau selbst ist die Frage, wer darüber entscheiden soll: der Bundestag, der hessische Landtag oder die von den Ausbaumaßnahmen betroffenen Anwohner? Dazu soll ein Streitgespräch geführt werden.	→ **Wer soll entscheiden?/M10a und b (Bilder)** → **Streitgespräch/M10b**
Davon ausgehend kann über die Frage diskutiert werden, welche Folgen es hätte, wenn über geplante Großprojekte in Zukunft ausschließlich Parlamente oder aber ausschließlich direkt Betroffene entscheiden würden.	→ **Was wäre wenn ...?/M11 (Arbeitsblatt)**
Am Ende dieses Kapitels wird das Konsensverfahren der Mediation vorgestellt, das einen einvernehmlichen Ausbau des Frankfurter Flughafens durch die Zustimmung aller Beteiligten ermöglichte.	→ **Mediation. Runder Tisch statt High Noon/M12a und b (Zeitungsartikel)** → ***Lösungsvorschläge/M13 (Tafelanschrieb)***
III. Die größten Flughäfen der Welt	
Eine Karte zeigt die Lage der größten Flughäfen der Welt. Auffallend viele konzentrieren sich in Mitteleuropa. Die Schüler sollen sich darüber Gedanken machen, welche Folgen es haben könnte, wenn Frankfurt im Wettbewerb mit alten und neuen Konkurrenten in und außerhalb Europas zurückfallen sollte.	→ **Die größten Flughäfen der Welt/ M14 (Weltkarte)**
Arbeitsteilig soll der im Bau befindliche größte Flughafen der Welt (Dubai) mit dem Frankfurter Flughafen verglichen werden.	→ **Dubai World Central International Airport/M15a und b (Arbeitsblätter)** → **Der Flughafen Frankfurt/M16a und b (Arbeitsblätter)**

(c) Olzog Verlag GmbH

Fliegen im 21. Jahrhundert

5.13

Teil 5: Wirtschaft

IV. Wettkampf mit harten Bandagen	
Nicht nur die Flughäfen liefern sich einen erbitterten Wettbewerb, auch die großen Fluggesellschaften Lufthansa und Emirates kämpfen mit harten Bandagen. Es geht um Passagiere und Fracht im internationalen Flugverkehr und damit um Arbeitsplätze und Profite.	→ **Die Lufthansa-Flotte/M17 (Tabelle)** → **Die Emirates-Flotte/M18 (Tabelle)**
Die Fluggesellschaft des kaum zwei Millionen Einwohner zählenden Emirats Dubai wird in den nächsten Jahren mehr wachsen als jede andere. Sie wird damit zu einem ernst zu nehmenden Konkurrenten für europäische Fluggesellschaften.	→ **Was macht man mit 90 Airbus A380? Die Strategie von Emirates geht auf/ M19a und b (Zeitungsartikel)** → ***Lösungsvorschläge/M19b (Tafelanschrieb)***
Aber nicht nur rein betriebswirtschaftliche Vorteile „beflügeln" die Emirates – es sind auch fehlende Umweltstandards, die Billiglöhne der Gastarbeiter und Steuervergünstigungen.	→ **Fluglinie Emirates hängt Lufthansa ab/M20a bis c (Zeitungsartikel)** → ***Lösungsvorschläge/M21***
Kaum ein anderes Land umgibt sich derart mit Superlativen und dem Glamour des Jetsets wie Dubai. Doch nicht erst die internationale Finanzkrise offenbarte erste Risse in dieser Glanzwelt: Nur ein kleiner Teil der Einwohner besitzt das Bürgerrecht – die große Mehrzahl der dort lebenden Menschen sind Gastarbeiter aus Indien oder Pakistan, die oftmals für Hungerlöhne arbeiten müssen.	→ **Gastarbeiter. Ganz unten in Dubai/ M22a und b (Zeitungsartikel)**

Tipp:

!

- Schindler, Thomas: Luftverkehr in Deutschland: Verkehrsknotenpunkte des nationalen und internationalen Luftverkehrs, VDM-Taschenbuch, Saarbrücken 2010

(c) Olzog Verlag GmbH

5.13 Fliegen im 21. Jahrhundert

Teil 5: Wirtschaft

Anmerkungen zum Thema:

Durch die immer weiter zunehmende **Liberalisierung des Luftverkehrs** expandieren viele Fluggesellschaften. **Billigflieger** wie Ryanair oder EasyJet bieten Flugreisen innerhalb Europas zu Preisen an, die immer mehr Menschen dazu bewegen, das Flugzeug anstelle der Bahn oder des Autos zu nutzen. Fliegen ist heute nicht mehr das Privileg der wohlhabenderen Bürger.

In Deutschland entstehen neue Flughäfen oder bestehende Flughäfen werden ausgebaut. Der Streit um das **Nachtflugverbot** beherrscht immer wieder die Schlagzeilen der Gazetten – nicht nur in Frankfurt, sondern auch in Berlin und München. Anwohner und Umweltschutzorganisationen schlagen Alarm. Die Interessen der Flugreisenden und der Fluggesellschaften kollidieren immer öfter mit denen der Anwohner und den Belangen des Umweltschutzes.

Die Schaffung neuer Arbeitsplätze und der Erhalt der bestehenden oder der Schutz der Umwelt und die Gesundheit der Anwohner – welche Interessen sollen in Zukunft Vorrang haben?

Und: **Wer soll über den Ausbau von Flughäfen entscheiden?** Die betroffenen Anwohner, die – unmittelbar oder mittelbar – betroffenen Arbeitnehmer, die Parlamente? Wenn die Politik entscheiden soll, welches Parlament soll dann zuständig sein – im Falle von Frankfurt der hessische Landtag oder (angesichts der Bedeutung des Frankfurter Flughafens für die gesamte Bundesrepublik) der Bundestag?

Mithilfe der **Mediation** gelang es, einen Konsens über den weiteren Ausbau des Frankfurter Flughafens zu erzielen. Kann dieses Konsensverfahren Vorbild für weitere Großprojekte in Deutschland werden?

Eine weitere Frage ist, wie Fluggesellschaften sich im **Zeitalter der Globalisierung** gegen zunehmende Konkurrenz aus dem arabischen Raum behaupten können. In **Dubai** entsteht der **größte Passagier- und Frachtflughafen der Welt**. Ziel dieses gigantischen Infrastrukturprojektes ist es, zentrales Drehkreuz für den Verkehr aus Europa zu werden. Das Ganze geschieht in einem Land, das nicht einmal zwei Millionen Einwohner zählt.

Mit der Fluggesellschaft **Emirates** existiert heute schon eine Airline in Dubai, die die größte Langstreckenflotte der Welt betreibt und die sich um immer mehr Landerechte – nicht zuletzt in Deutschland – bewirbt. Auch hier gibt es einen Konflikt zwischen den Interessen der Fluggäste (preisgünstige Langstreckenflüge, immer besserer Service) und den Interessen derer, die Angst um ihren Arbeitsplatz in Deutschland haben, wenn Verkehrsströme von Europa nach Dubai verlagert werden.

(c) Olzog Verlag GmbH

Fliegen im 21. Jahrhundert

5.13/M1

Teil 5: Wirtschaft

Fliegen heute ...

Flug -Angebote für Wochenendreisen / Städtereisen RSS

Datum	Abflugort-Zielort	Preis
Fr 28.10-So 30.10.2011	Weeze, Niederrhein-Mailand	ab 24 €
Fr 28.10-So 30.10.2011	Frankfurt-Pisa Florenz	ab 40 €
Fr 20.01-So 22.01.2012	Basel EuroAirport-Barcelona	ab 41 €
Fr 25.11-So 27.11.2011	Memmingen-London	ab 41 €
Fr 21.10-So 23.10.2011	Weeze, Niederrhein-London	ab 41 €
Fr 02.09-So 04.09.2011	Berlin-Kopenhagen	ab 44 €
Fr 03.02-So 05.02.2012	Basel EuroAirport-Rom, Italie	ab 44 €
Fr 13.01-So 15.01.2012	Basel EuroAirport-Istanbul	ab 45 €
Fr 13.01-So 15.01.2012	Dortmund-Barcelona	ab 45 €
Fr 25.11-So 27.11.2011	Basel EuroAirport-Kopenhage	ab 47 €

hier geht es zu den Wochenend-Flügen

(aus: www.swoodoo.com/de/)

Billigflüge | Städtereisen | Urlaub in der Sonne | Sonderangebote

Billigflüge — Andere Urlaubsziele »

Bremen	€	Frankfurt-Hahn	€
Oslo (Torp)	9,99	Mailand (Bergamo)	9,99
Stockholm Skavsta	9,99	Rimini	9,99
Tallinn	9,99	Rzeszów	9,99
Vilnius	9,99	Edinburgh	20,99
Barcelona (Girona)	20,99	Kaunas	20,99

Günstige Flüge ab Deutschland — Flugpreise enthalten keine optionalen Gebühren

(aus: www.ryanair.com)

TUI.com

München - Vancouver
11.08. - 17.08.2011
hin und zurück
p.P. ab **€ 642**

Frankfurt - Vancouver
20.07. - 26.07.2011
hin und zurück
p.P. ab **€ 514**

Frankfurt - Toronto
13.09. - 21.09.2011
hin und zurück
p.P. ab **€ 442**

München - Calgary
25.08. - 14.09.2011
hin und zurück
p.P. ab **€ 651**

(aus: www.tui.com/flug/flug/)

Sofia-Flugreise

Sofia – Hauptstadt, geistliches, soziales und wissenschaftliches Zentrum Bulgariens. Alexander-Newskij-Kathedrale, Rila-Kloster, Thraker. Es erwartet Sie in Bulgarien Geschichte und Kultur in Hülle und Fülle, sowie eine faszinierende Natur. Spüren Sie wie Sofia lebt, genießen Sie die verführerischen kulinarischen Köstlichkeiten und knüpfen Sie Kontakte zu den weltoffenen, jungen Bulgaren.

5-Tage-Flugreise Sofia

- Hin- und Rückflug mit renommierter Airline in der Economyclass ab/an gewünschten Flughafen
- Flughafensteuern, Kerosinzuschläge, Check-In- & Sicherheitsgebühren inklusive
- Luftverkehrsabgabe (neu ab 01.09.10, 8,00 EUR/Person)
- Begrüßung am Flughafen und Transfer zur Unterkunft und zurück
- 4 x Übernachtung im guten 3*** Hotel in Sofia
- 4 x Frühstück in Buffetform im Hotel
- Einzelzimmer für die Begleitpersonen
- 2-stündige Stadtführung mit deutschsprachiger Reiseleitung
- deutschsprachiger Ansprechpartner vor Ort
- Herolé-Stadterkundungspiel Sofia
- umfangreiche Unterlagen zur Reisevorbereitung
- Service-Paket „Mehr Service für Sie"
- Reisepreissicherungsschein
- 24h-Notrufnummer während der Reise
- Freiplätze nach Wunsch

Den für Ihre Gruppe gültigen Reisepreis erhalten Sie mit Ihrem persönlichen Angebot. Dieser ist jeweils abhängig von der Personenzahl, dem Abfluglhafen, dem Reisetermin und der gewünschten Hotelkategorie. mgl. Abflughäfen: Dortmund, Frankfurt-Hahn

Jetzt unverbindlich anfragen!

PREISE/PERSONEN
Personen ab 22
Preis in EURO ab 215.00

(aus: herole.de/Klassenfahrten/)

Arbeitsaufträge:

1. *Sammelt weitere Angebote für günstige Flugreisen.*
2. *Erörtert die Bedeutung und die Folgen der immer günstigeren Flugpreise.*
3. *Diskutiert die Forderung, Flugreisen müssten aufgrund der Umweltbelastungen drastisch verteuert werden.*

(c) Olzog Verlag GmbH

SCHOOL-SCOUT.DE

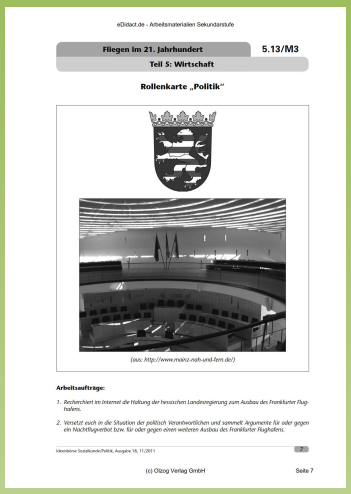
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Fliegen im 21. Jahrhundert - Luxus oder Notwendigkeit?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



eDidact.de - Arbeitsmaterialien Sekundarstufe

Fliegen im 21. Jahrhundert 5.13/M3

Teil 5: Wirtschaft

Rollenkarte „Politik"

(aus: http://www.mainz.-esh-und-fen.de/)

Arbeitsaufträge:

1. *Recherchiert im Internet die Haltung der hessischen Landesregierung zum Ausbau des Frankfurter Flughafens.*
2. *Versetzt euch in die Situation der politisch Verantwortlichen und sammelt Argumente für oder gegen ein Nachtflugverbot bzw. für oder gegen einen weiteren Ausbau des Frankfurter Flughafens.*

Ideenbörse Sozialkunde/Politik, Ausgabe 10, 11/2011 7

(c) Olzog Verlag GmbH Seite 7